

Selbsteinschätzung | TUM Science Manager Level 1

LEITFADEN

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einer Bewerbung für das Programm TUM Science Manager Level 1.¹ Die Durchführung einer Selbsteinschätzung ist ein Bestandteil des Bewerbungsprozesses. Die Inhalte bleiben allerdings vertraulich und sind nur Ihnen selbst zugänglich.

Dieser Leitfaden unterstützt Sie dabei, vor Ihrer Bewerbung eine systematische Selbsteinschätzung vorzunehmen, um Klarheit über Ihre Motivation, Interessen und Fähigkeiten in Bezug auf das Qualifizierungsziel TUM Science Manager Level 1 zu bekommen.

Die Selbsteinschätzung hilft Ihnen dabei:

- Ihre Motivation für Ihre Bewerbung für den TUM Science Manager Level 1 herauszuarbeiten,
- herauszufinden, ob dieses Programm (aktuell) ein passendes Qualifizierungsziel für Sie darstellt,
- die Grundlage für die Formulierung Ihrer beruflichen Entwicklungsziele zu erarbeiten.

Dieser Leitfaden ist in vier Abschnitte gegliedert, die unabhängig voneinander bearbeitet werden können:

1. Motivation
2. Werte und Haltungen
3. Interessen
4. Fähigkeiten und Kompetenzen

Bitte denken Sie daran, dass es bei der Beantwortung der Fragen kein richtig oder falsch gibt, es geht vielmehr um Ihre ganz persönliche Einschätzung. Da es in Ihrem Ermessen liegt, wie tiefgehend Sie sich mit den Fragen beschäftigen möchten, kann auch die Bearbeitungsdauer variieren. Nach unserer Erfahrung benötigt man ca. 60-90 Minuten.

Bevor Sie nun mit der Bearbeitung beginnen, informieren Sie sich bitte, falls nicht schon geschehen, über das Programm TUM Science Manager Level 1.¹

¹ Weitere Informationen zu den Qualifizierungspfaden und -stufen finden Sie hier <https://www.tum.de/lebenslanges-lernen/angebote-mitarbeitende/people-development/career-design/science-manager/stufe-1>

1. MOTIVATION

Um Ihre **Motivation** für Ihre Bewerbung für CareerDesign@TUM herauszuarbeiten und um herauszufinden, ob das Programm TUM Science Manager Level 1 für Sie (aktuell) das passende Qualifizierungsziel ist, stellen Sie sich bitte dafür folgende Fragen:

- Wie ist mein erster Eindruck zum Programm TUM Science Manager Level 1? Was reizt mich an einer Teilnahme? Was nicht?
- Warum will ich mich für das Programm TUM Science Manager Level 1 bewerben? Inwiefern ist meine Motivation durch innere Faktoren (z. B. Spaß, Freude, Neugier, Interesse) und durch äußere Faktoren (z. B. Gehalt, bessere Jobchancen) begründet?
- Im Falle einer Bewerbung und Zusage: Wie fühlt es sich an, mich für das Programm zu entscheiden und im Laufe der nächsten 1-2 Jahre durchzuführen?
- Wer bzw. was würde mich bei der Durchführung unterstützen (beruflich und privat) und wie würde diese Unterstützung aussehen?
- Wer bzw. was würde mich an der Durchführung hindern (beruflich und privat) und welche Strategien habe ich, um mögliche Hindernisse aus dem Weg zu räumen?
- Inwieweit motiviert oder hindert mich meine jetzige Arbeitssituation mich zu bewerben?
- Wie hoch ist aktuell meine Motivation mich für das Programm zu bewerben?

<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 10
sehr niedrig									sehr hoch

2. WERTE UND HALTUNGEN

Ihre **Werte** entscheiden darüber, was für Sie wichtig und sinnvoll ist. Wenn Sie bei der Arbeit nach Ihren Werten handeln können, sind Sie motivierter und können Hindernisse eher überwinden.

Überlegen Sie deshalb bitte: Was ist mir persönlich bei der Arbeit besonders wichtig?

- 1.
- 2.
- 3.

Inwieweit denke ich, dass das Programm TUM Science Manager Level 1 zu meinen Überzeugungen passt? Würden meine Familie, Freunde, Kolleg*innen und Vorgesetzten sagen, dass dieses Programm zu mir passt?

Folgende **Haltungen** könnten nützlich sein, um das Programm zu durchlaufen und erfolgreich als TUM Science Manager Level 1 zu arbeiten. Überlegen Sie bitte, in welchen Situationen Sie diese Haltungen schon einmal zeigen konnten.

Haltungen	Diese Haltung konnte ich in folgender Situation zeigen
Unternehmerisches Denken & Handeln	
Offenheit für Neues	
Flexibilität	
Einsatzbereitschaft	
Leistungsmotivation	
Zielorientierung	
Lernorientierung	
Selbstreflexion	

3. INTERESSEN

Interesse an bestimmten Themen kann ein wichtiger Indikator dafür sein, wie zufrieden Sie in einem Beruf sind bzw. sein werden. Daher ist es sinnvoll, ein Qualifizierungsziel zu wählen, das zu den Themen passt, welche Sie interessieren und Ihnen Spaß machen.

Bitte stellen Sie sich daher die Frage, inwieweit Sie sich auch zukünftig beruflich mit den folgenden Themen beschäftigen möchten.

Eine Beschäftigung mit diesem Thema wäre für mich...	...sehr wünschens- wert	...in Ordnung	...nicht wünschens- wert
Rechtliche Aspekte im Hochschulbetrieb <i>(Arbeitsrecht, TVL, Haushaltsrecht)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kooperationsmanagement <i>(Allgemeines Vertragsrecht, rechtliche Aspekte von Forschungsk Kooperationen)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entwicklungen im Wissenschaftssystem <i>(Drittmittelvergabe, TUM Organisation und Prozesse, Internationalisierung im Wissen- schaftsmanagement)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betriebswirtschaftliches Ressourcenmanagement <i>(Finanzierung, Controlling, Personalplanung, Budgetplanung)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forschungsmanagement <i>(Projektmanagement, Datenmanagement, Open Science)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikation <i>(Gesprächsführung, Moderation)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Management von Teamarbeit <i>(Meeting-Gestaltung, interdisziplinäre Teamarbeit)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Netzwerkkompetenz <i>(Netzwerken im Wissenschaftsmanagement)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wissenschaftskommunikation <i>(Kommunikation wissenschaftlicher Erkenntnisse, Öffentlichkeitsarbeit)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstführung <i>(Selbst- und Zeitmanagement, selbstbewusstes Auftreten, Digital Skills)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Rahmen des Programms TUM Science Manager Level 1, werden die oben genannten Themen adressiert und als Kompetenzfelder entwickelt. Reflektieren Sie deshalb Ihre oben durchgeführte Einschätzung und beantworten dabei folgende Fragen:

- Welche Schlussfolgerungen ziehe ich aus meiner Bewertung? Wie interessant finde ich das Qualifizierungsziel TUM Science Manager Level 1 jetzt?
- Inwiefern kann ich mir vorstellen, Kompetenzen in den Themenfeldern zu entwickeln, mit denen ich mich eher nicht beschäftigen möchte?

4. FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

In diesem Abschnitt reflektieren Sie Ihre **Fähigkeiten und Kompetenzen** in Bezug auf den TUM Science Manager Level 1. Ziel ist es, in den folgenden **fünf Schritten** Ihren beruflichen Entwicklungsstand zu identifizieren, zu dokumentieren und zielbezogen zu bewerten.³ Bitte stellen Sie sich dafür folgende Fragen:

Schritt	Leitfragen
ERINNERN	<p>Welche Tätigkeiten habe ich im Berufsfeld Wissenschaftsmanagement bereits ausgeübt?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachliche Tätigkeiten: berufstypische Aufgaben, z. B. in den Bereichen Wissenschaftssystem, Recht, betriebswirtschaftliche Grundlagen und Finanzmanagement ▪ Managementtätigkeiten: Planung, Einführung und Steuerung von Prozessen sowie Projektmanagement ▪ Führungsaufgaben: Personalauswahl, Führung von Teams und strategische Führung
SAMMELN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Fähigkeiten und Kompetenzen habe ich im Berufsfeld Wissenschaftsmanagement bereits erworben?⁴
ANALYSIEREN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche meiner fachlichen, methodischen, sozialen und persönlichen Fähigkeiten und Kompetenzen sind bereits besonders gut entwickelt? ▪ Für welche Fähigkeiten und Kompetenzen werde ich besonders geschätzt?
ZIELE SETZEN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Position strebe ich langfristig an? ▪ Welche meiner beruflichen Fähigkeiten und Kompetenzen muss ich dafür ausbauen?
KONSEQUENZEN ZIEHEN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche jetzigen und erwarteten beruflichen Tätigkeiten könnte ich durch die Teilnahme am Programm TUM Science Manager Level 1 besser bewältigen? ▪ Welche Erwartungen habe ich an das Programm und sind diese Erwartungen realistisch?

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, eine Selbsteinschätzung durchzuführen. Diese Analyse soll Ihnen dabei helfen, eine bewusste Entscheidung darüber zu treffen, ob für Sie der TUM Science Manager Level 1 ein erstrebenswertes Qualifizierungsziel ist, welche Fähigkeiten und Kompetenzen Sie dafür ausbauen müssen und ob die Teilnahme am Programm dafür sinnvoll wäre.

Gerne können Sie im Anschluss an diese Analyse ein **Beratungsgespräch** mit uns vereinbaren [careerdesign@ill.tum.de]. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrer Entscheidungsfindung, ob der TUM Science Manager Level 1 das passende Programm für Sie ist.

Tipps: Es kann hilfreich sein, Ihre Selbsteinschätzung mit Kolleg*innen, der Familie oder der/dem Vorgesetzten zu besprechen, um eine umfassendere Einschätzung zu erhalten.

³ Basierend auf Dehnbostel, P.; Hiestand, St.; Gillen J. (2017): Der Kompetenzreflektor – ein Verfahren zur Analyse, Reflexion und Validierung von Kompetenzen. In: Erpenbeck, J. u. a. (Hrsg.): Handbuch Kompetenzmessung. 3. Auflage, Stuttgart: Schäffer-Poeschl, S. 82–98.

⁴ Bitte denken Sie dabei daran, dass Fähigkeiten und Kompetenzen sowohl formal (z.B. durch Abschlüsse, Zertifikate, etc.) als auch informell (z.B. durch learning-on-the-job, ehrenamtliche Tätigkeiten, etc.) erworben werden können. Belegen Sie gerade informell erworbene Kompetenzen durch konkrete Beispiele.